



Empfehlungen für die Ausrüstung der Kinder in der Waldgruppe

Bitte unbedingt beachten:

1. Zweckmäßige Bekleidung, d. h. wetter- bzw. jahreszeitengerecht ist absolut notwendig.
2. Es gilt das „Zwiebelprinzip“: Mehrere Schichten dünner Kleidung, die leicht an- und ausgezogen werden kann. Es herrschen zum Teil Temperaturunterschiede vom Morgen bis zum Mittag von über 10 ° Celsius.
3. Bitte Kleidung mit Klettverschlüssen und Druckknöpfen bevorzugen (können Kinder ohne Hilfe leichter öffnen und schließen), unbedingt Kordeln vermeiden (Verletzungsgefahr).
4. Bevorzugt auch im Sommer langärmelige und helle Kleidung (Zeckenschutz)
5. Kniestrümpfe können über die Hosenende gezogen werden (Zeckenschutz)
6. Kind muss mit Sonnenschutz in die Einrichtung gebracht werden; Zeckenspray etc. nach Einschätzung der Eltern

Sommer/Übergangszeiten

- Outdoorjacke – empfehlenswert sind 3 in 1 Jacken, da sie das ganze Jahr getragen werden können (auch hier ist eine Jacke zum Wechseln erforderlich)
- Langarmshirt oder Sweatshirt
- Outdoorhose (robuste Hose, bei hohen Temperaturen unbedingt dünn/atmungsaktiv)
- Socken bzw. Kniestrümpfe, die über die Hosen gezogen werden
- Kopfbedeckung: im Sommer Sonnenhut oder Cap mit Nackenschutz, in der Übergangszeit evtl. Fleece Mützen
- Geschlossene wind-/wetter- und wasserfeste Wanderschuhe und/oder auch Gummistiefel mit Profil, Sandalen nur mit Zehenschutz und mit Socken (Verletzungsgefahr)
- Matschhose – für die Übergangszeit Herbst/Frühjahr am besten gefüttert (2 Stück zum Wechseln sind empfehlenswert)
- Matschjacke – hier sind ebenfalls die 3 in 1 Jacken empfehlenswert
- Matschhandschuhe (ungefüttert)

Winter

- Winterjacke – 3 in 1 beispielsweise mit herausnehmbarem Fleece
- Wasserdichte Skihose – am besten 2 Stück zum Wechseln
- gefütterte Outdoorstiefel, am besten mit herausnehmbaren Innentiefel (zum schnellen trocknen)
- Wintermütze (empfehlenswert Schlupfmütze oder mit Ohrenschutz)
- Lange Unterwäsche, am besten aus Wolle oder Wolle-Seide
- Matschhandschuhe (gefüttert für den Winter)

Zubehör

- Kleiner, leichter Rucksack mit Brustgurt ca. 10 Liter, empfehlenswert sind zwei Außentaschen, Regenhülle, Erkennungszeichen für das Kind (Anhänger, Namen, Foto etc.)
- Wasserfestes kleines, leicht verstaubares Sitzkissen (evtl. mit Karabinerhaken an Rucksack)
- Kleines Handtuch zum Hände abtrocknen (Extrabeutel)
- eine Schale/Schüssel mit Deckel inkl. Besteck und ein Becher, welche von den Eltern täglich zu Hause gespült werden (extra Beutel, verbleibt nach dem Frühstück im/am Wagen)
- Bruchssichere Trinkflasche mit kleiner Öffnung, im Winter bruchssichere Thermoskanne
- Evtl. Thermobehälter für warmes Mittagessen

Wechselwäsche für den Bauwagen (in einer Box verstaut):

- Socken, Unterwäsche, Freizeithose, Pullover oder Langarmshirt